



ROLLING 5  
eine plastische Arbeit  
mit Bewegung und Klang  
von TOINE HORVERS

22. bis 25. April 1987

Toine Horvers und Inigo Grimbergen  
sind jeweils von 17 bis 18 Uhr an-  
wesend und führen die Arbeit aus.  
Unkostenbeitrag 5 DM.

GIANNOZZO  
Suarezstr.28,1 Berlin 19  
Telefon: (030) 321 77 83

Vom 22. bis zum 25. April 1987 zeigt der Kunstverein Giannozzo ROLLING 5, eine plastische Arbeit mit Bewegung und Klang des niederländischen Künstlers TOINE HORVERS.

In jedem der beiden Räume von Giannozzo steht ein Trommler, der auf einer Saitentrommel kontinuierlich Wirbel schlägt. An jeder Trommel befindet sich ein Mikrofon und eine optische Anzeige (mit LEDs d.h. Lumineszenzdioden), an dem der Trommler die Gesamtlautstärke beider Trommeln ablesen kann. Das Konzept von ROLLING 5 sieht vor, die Gesamtlautstärke immer auf einem vorher definierten Wert zu halten, obwohl die Trommler die Lautstärke ihres eigenen Trommels ständig verändern sollen. Es wird so ein Dialog zwischen ihnen angestrebt, der wie Wellen von Energie durch die beiden Räume hin- und herfließt.

1947 geboren, studierte Toine Horvers an der Kunstakademie Tilburg. Nach einigen Jahren Unterrichtstätigkeit und einem Studium an der Theaterschule Amsterdam begann er ab 1979 Bewegungs/Klangskulpturen auszuführen, im Anfang allein, später auch unter Beteiligung anderer Personen. Er schreibt über seine Arbeit: 'Ich versuche, plastische Ereignisse aus menschlicher Energie aufzubauen, durch Bewegung und Klang. Meine Werke sind oft eine physische Konfrontation mit einem Raum oder mit einer anderen Energie, zum Beispiel der Bewegung von Licht und Dunkel in der Natur. Ich entwerfe dafür eine strenge Form, sodaß alle Unregelmäßigkeiten der körperlichen Bewegung und der Konzentration wahrnehmbar werden. Deswegen versuche ich auch oft, die Ausführenden meiner Arbeiten ohne viele Proben mit meiner Konstruktion zu konfrontieren.'

Mein Material ist immer eine einfache Bewegung oder ein Klang, von jedermann auszuführen, z.B. das lang anhaltende Singen eines Tones. Das Schlagen von Trommelwirbeln in ROLLING 5 setzt allerdings Übung voraus. Die Trommelwirbel faszinieren mich, weil sie ein traditionelles Ausdrucksmittel sind, das Bewegung und Klang zusammen enthält. Obwohl die Bewegung aus sehr vielen kleinen Bewegungen aufgebaut ist, sieht alles auf den ersten Blick bewegungslos aus. Und obgleich der Klang aus sehr vielen kleinen aggressiven Schlägen aufgebaut ist, kann er doch einen fließenden und meditativen Charakter haben'.

Toine Horvers führt zusammen mit Inigo Grimbergen die Arbeit ROLLING 5 in den Räumen von Giannozzo aus. Mittwoch, 22. April, bis Samstag, 25. April, täglich von 17 bis 18 Uhr. Unkostenbeitrag 5 DM.

In der Edition Giannozzo erscheint ROLLING 5, ein von Toine Horvers gestaltetes Künstlerbuch mit einer Audiokassette von 30 Minuten Länge. Preis 30 DM.







## **Rolling 5**

Ein Dialog der Trommler, der wie Wellen von Energie durch die beiden Räume der Galerie Giannozzo, Suarezstr. 28, fließt, ist angestrebt mit der Klang-Raum-Arbeit des niederländischen Künstlers Toine Horvers. Heute noch einmal, von 17 bis 18 Uhr haben Interessenten die Gelegenheit, das audiovisuelle Environment auf sich einzuhämmern zu lassen. Nicht vergessen, Kunst fordert den ganzen Menschen.

Die Tageszeitung, Berlin, 25.4.1987